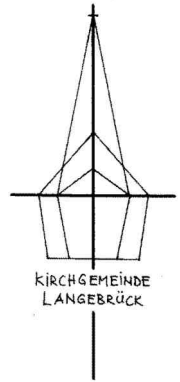


Gemeindeblatt der Evangelisch - Lutherischen Kirchgemeinde Langebrück

Februar – März 2009



Wo ist euer Glaube?

Lukas 8, 25

Monatspruch Februar



Liebe Gemeinde,

stellen Sie sich vor, Sie sollten eine längere Zeit an einem einsamen Ort verbringen, sagen wir, auf einer kleinen Insel. Was würden Sie unbedingt mitnehmen?

Ich hoffe, Sie haben ein wenig darüber nachgedacht, bevor Sie weiter lesen. Offenbar gibt es doch eine Reihe von Dingen, auf die Sie nicht gern verzichten möchten. An all diesen Dingen hängen Sie. Sie können sich ein Leben ohne sie kaum vorstellen.

So ähnlich ging es einem jungen Mann, der das Gespräch mit Jesus suchte. Es war ein frommer Mann, und ihn beschäftigte vor allem die Frage: Was muss ich tun, um das ewige Leben zu bekommen? Er hatte bisher versucht, sein Leben nach den Geboten Gottes auszurichten. Trotzdem merkte er, dass irgend etwas fehlte. Und dann sagt ihm Jesus. „Verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm und folge mir nach!“

Ich weiß nicht, wie es mir gegangen wäre, wenn Jesus von mir so etwas verlangt hätte. Hätte ich es geschafft, alles herzugeben? Oder hätte ich lieber, wie auch der junge Mann, so weitergelebt, wie bisher? Jesus zu folgen, wenn es alles kostet, was ich habe, das ist doch sehr viel verlangt!

Wir alle sind mehr oder weniger reich, jedenfalls im Verhältnis zu den meisten Menschen auf der Welt gesehen. Ist es für uns ganz unmöglich zu Gott zu kommen, weil uns unser Besitz im Wege ist? Jesus sagt dazu: „Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich.“

Gott kann tatsächlich Menschen den Mut geben, sich von Dingen, an denen sie hängen, zu lösen. Er kann zu neuen Lebenszielen ermutigen. Es wäre schön, wenn auch uns das, was wir haben, nicht mehr so wichtig wäre, wenn wir frei würden für Großzügigkeit. Dann würde etwas Neues entstehen, und scheinbar Unmögliches würde möglich. Gott kann das, was uns unmöglich erscheint, möglich machen.

Im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher grüßt Sie herzlich,

Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Aus dem Kirchenvorstand

Einführung des neuen Kirchenvorstandes



Am 1. Advent 2008 wurden im Gottesdienst die neuen Kirchvorsteher in ihr Amt eingeführt. Sie sind im Bild von links nach rechts zu sehen: Margarete Petzold, Hanna Zieschang, Stephan Wulf, Dorothee Botzler, Martin von Reinersdorff, Kathrin Labens, Christoph Ludwig, Mario

Böhmer. Zur Vorsitzenden wurde Dorothee Botzler gewählt, die Stellvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Rau. Besonders gedankt sei Hanna Zieschang, die den Vorsitz lange Zeit innegehabt und sich mit viel Elan und Kreativität eingebracht hat.

Mit dem neuen Kirchenvorstand müssen auch die Ausschüsse wieder neu zusammengesetzt und organisiert werden. Der Kirchenvorstand war sich einig, für einige Arbeiten wie Bau, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit wieder Ausschüsse einzurichten. Weitere anliegende Aufgaben sollen – je nach Thema oder vorzubereitender Veranstaltung – vorrangig in flexiblen und zeitlich begrenzten Arbeitsgruppen bearbeitet werden. Schon im März wird sich der Kirchenvorstand zu einem Klausurwochenende zusammenfinden und die Schwerpunkte seiner Arbeit für die nächsten Jahre beraten. Bitte nehmen Sie die Arbeit des Kirchenvorstands in Ihr Gebet auf!

5 Minuten: Wie gut finden Sie das Gemeindeblatt?

Das Gemeindeblatt kommt alle zwei Monate zu Ihnen ins Haus. Es soll Sie über Neuigkeiten aus der Kirchengemeinde informieren und geistliche Anstöße geben. Wie gut gelingt das?



Damit Sie uns hierzu Ihre Meinung mitteilen können, führt der Kirchenvorstand eine Umfrage zum Gemeindeblatt durch. Der Fragebogen liegt diesem Gemeindeblatt bei (falls nicht, bitte im Pfarramt Bescheid sagen). Wir bitten Sie herzlich: Nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit zum Ausfüllen. Es gibt interessante Preise zu gewinnen!

Veranstaltungen im Februar / März

Krabbelgottesdienst am Sonntag, dem 1.2., von 10.30 – 11.00 Uhr

Bei unserem nächsten Krabbelgottesdienst wollen wir erfahren, wie es Daniel in der Löwengrube erging. Alle Kinder von 0 bis 5 Jahren sind mit ihren Familien und Freunden herzlich dazu eingeladen.



Weltgebetstag am Sonntag, dem 8.3., um 9.30 Uhr im Bürgerhaus

Seit über hundert Jahren wird der Weltgebetstag rund um die Welt gefeiert. Für dieses Jahr kommt die Gebetsordnung mit dem Thema „**Viele sind wir, doch eins in Christus**“ von Frauen aus Papua-Neuguinea - einem Land, das aus einer großen und etwa 600 kleinen Inseln besteht.

Zwei **Informationsabende** zum Land Papua-Neuguinea und zum Ablauf der Gebetsordnung finden am Montag, dem **2.2.**, und am Montag, dem **2.3.**, jeweils um **20.00 Uhr** im Pfarrhaus statt. Es werden noch Frauen gesucht, die den Gottesdienst mitgestalten möchten. Über eine Rückmeldung freut sich Petra Westphalen, Tel. 70494.



Kirchenputz am Sonnabend, dem 28.3., ab 9.00 Uhr

Wie in jedem Jahr wollen wir die Kirche aufräumen und putzen. Wir bitten um rege Mithilfe! Bitte möglichst Eimer und Putz utensilien mitbringen.

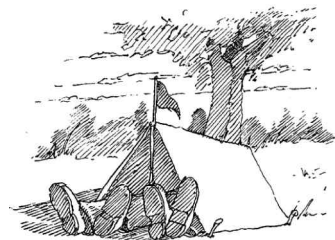
Gemeindebibeltag am Sonntag, dem 29.3., von 9.30 – 12.00 Uhr

Wir haben uns entschieden, nicht wie in den vergangenen Jahren eine Bibelwoche durchzuführen, sondern einen Gemeindebibeltag. Zum Thema „**Die Ich-bin-Worte Jesu im Johannesevangelium**“ wollen wir nach einer kurzen Einführung miteinander ins Gespräch kommen und in Gruppen jeweils an einem Ich-bin-Wort arbeiten. Zum gleichen Thema findet ein Kinderprogramm statt. Die Erkenntnisse, die wir hoffentlich gewinnen werden, wollen wir einander vorstellen. Wer gern mal intensiver an einem Bibelwort arbeiten möchte, ist herzlich eingeladen!

Heidewochenende und Kinderrüstzeit

Auch in diesem Jahr könnt ihr wieder ein Heidewochenende vom **6.6. bis 7.6.2009** im Waldbad Langebrück miterleben. Wir werden zelten, baden, die Heide erforschen und sicher viel Freude miteinander haben.

Herzlich lade ich euch auch zur **Kinderrüstzeit** vom **27.6. bis 3.7.2009** nach Buchholz bei Weißenberg ein. Alle Kinder



der 3. bis 6. Klasse können mitfahren. Viel Interessantes erwartet euch in dieser Woche: spannende Geschichten aus der Bibel, Geländespiele, baden gehen, Spiel und Spaß.

Kosten: 90,- Euro

Für beide Angebote meldet euch schnell an bei Mirjam Jähnchen, Dresdner Str. 4, Langebrück (Tel: 70594) oder über das Pfarramt (Tel: 70876).

Über den Tellerrand geschaut

Ökumenisches Friedensgebet jeden Montag um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche am Altmarkt



1995 wurde in Dresden die Tradition des Ökumenischen Friedensgebetes wieder aufgenommen, wie sie bereits in den 80er Jahren bestand. Jeden Montag treffen sich seitdem Christen unserer Stadt, um gemeinsam für den Frieden zu beten und aktuelle Anliegen miteinander zu bedenken und zu tragen. So sind Sie alle auch in diesem Jahr herzlich eingeladen, sich mit Ihrem Gebet und Ihrer Fürbitte einzubringen.

»ProChrist 2009 – Zweifeln. Staunen.«



Unter diesem Motto laden wir Sie zu außergewöhnlichen Abenden ein. Es geht um das Leben und um Dinge, die wir glauben oder nicht.

Was erwartet Sie, wenn Sie zu einem ProChrist-Abend gehen? Ein abwechslungsreiches Programm mit Interviews, Theaterszenen, Musik von Klassik bis Pop, ein Impuls zum Nachdenken (von Ulrich Parzany) und eine Atmosphäre der Gastfreundschaft. ProChrist wird aus der Chemnitz-Arena an über 1.000 Orte in Europa per Satellit übertragen.

In unserer Nähe findet ProChrist z.B. **in Radeberg in der Aula des Humboldt-Gymnasiums jeden Abend vom 29.3. – 5.4. ab 19.30 Uhr** statt.

Februar 2009

Wo ist euer Glaube?

Lukas 8,25

Sonntag, 1.2.

Letzter Sonntag
nach Epiphania



10.30 Uhr: Krabbelgottesdienst

17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst



Kollekte für die eigene Gemeinde
anschließend Gebetsgemeinschaft

Montag, 2.2.

20.00 Uhr: Erstes Vorbereitungstreffen zum
Weltgebetstag

Freitag, 6.2.



15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim

Sonntag, 8.2.

Septuagesimae

9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

Kollekte für gesamtkirchliche Aufgaben der
VELKD

Sonntag, 15.2.

Sexagesimae

9.30 Uhr: Gottesdienst
mit Pfarrer i.R. Affolderbach

Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 22.2.

Estomihi



9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Tauf-
gedächtnis

Kollekte für besondere Seelsorgedienste

anschließend Predignachgespräch, Büchertisch
und Verkauf von Fair-Produkten

17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

Parallel zu allen Gottesdiensten in der Kirche findet der Kindergottesdienst statt.

Auch zu den Gottesdiensten im Senioren-Pflegeheim sind Sie alle herzlich eingeladen. Die Heimbewohner freuen sich, wenn andere mit ihnen zusammen den Gottesdienst feiern.

März 2009

Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst; ich bin der Herr.

3. Mose 19, 81

Sonntag, 1.3.

Invocavit



17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Kollekte für den Lutherischen Weltbund
anschließend Gebetsgemeinschaft

Montag, 2.3.

20.00 Uhr: Zweites Vorbereitungstreffen zum
Weltgebetstag

Freitag, 6.3.



15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim

Sonntag, 8.3.

Reminiscere

9.30 Uhr: **Gottesdienst zum Weltgebetstag
im Bürgerhaus**

Kollekte für Projekte in der Dritten Welt

anschließend gemeinsames Mittagessen, dabei
Büchertisch und Verkauf von Fair-Produkten

17.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 15.3.

Oculi



9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Tauf-
gedächtnis

Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 22.3.

Laetare

9.30 Uhr: Gottesdienst gestaltet von der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

Kollekte für die missionarische Öffentlichkeitsar-
beit

Sonnabend, 28.3.

Ab 9.00 Uhr: Kirchenputz

Sonntag, 29.3.

Judica

9.30 Uhr – 12.00 Uhr: Gemeindebibeltag

Kollekte für die eigene Gemeinde

**nächste Got-
tesdienste im
April:**

3.4. 15.30 Uhr: Gottesdienst im Senioren-Pflegeheim
5.4. 10.30 Uhr: Krabbelgottesdienst
17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst

Aus dem Gemeindeleben



Neuer Glockenwart in Langebrück

Jahrelang hat Herr Pilz (im Bild rechts) sich treu und kontinuierlich um alles gekümmert, was mit unseren Glocken zusammenhängt. Wir danken ihm ganz herzlich für sein Engagement. Zur Zeit führt er Herrn Georgi als seinen Nachfolger in das Amt ein. Er ist im Bild links zu sehen:

„Mein Name ist Thomas Georgi. Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Vater von 3 Töchtern. Wir wohnen seit 1995 in Langebrück. Ich arbeite als Instandhaltungsmechaniker in Ottendorf-Okrilla.“

In Zukunft möchte ich mich gern, vorerst gemeinsam mit Herrn Joachim Pilz, um die Wartung der Kirchenglocken und der Turmuhr kümmern und somit einen Beitrag für unsere Kirchgemeinde leisten.“

Neujahrsempfang für die Ehrenamtlichen am 4.1.

Wie schon im vergangenen Jahr hatten wir zum Neujahrsempfang alle Ehrenamtlichen eingeladen. Da der Winter inzwischen reichlich Einzug gehalten hatte, war unsere bange Frage: „Ob sich wohl alle heute auf den mitunter beschwerlichen Weg zur Kirche machen?“

Doch wir wurden nicht enttäuscht. In einer gut gefüllten Kirche eröffnete Frau Rau mit einer Andacht zur Jahreslosung unser Beisammensein. Danach stießen wir mit Sekt und Saft auf die geleistete und auch noch vor uns liegende Arbeit an. An dieser Stelle sei nochmals für alle Mitarbeit in allen Kreisen gedankt. Was wäre unsere Kirchgemeinde ohne dieses vielfältige Engagement? Beim gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen war noch Gelegenheit für einen kurzen Plausch.

Der Jahreswechsel ist immer ein Anlass, sich dieses oder jenes vorzunehmen. Sicher gibt es Viele unter Ihnen, welche 2009 in den wohlverdienten Ruhestand gehen oder auch durch Umstrukturierungen im Arbeitsprozess mehr Zeit zur Verfügung haben. Wäre das nicht eine Gelegenheit, über ein Mittun in unserer Gemeinde nachzudenken?

Ich selbst gehe sehr gern in unseren Kirchenchor, und nach der wöchentlichen Probe geht es mir so richtig gut. Aber vielleicht haben Sie ganz andere Talente, welche nur noch nicht geweckt wurden? In diesem Fall wäre es prima, wenn wir Verstärkung durch Ihr Mittun erhalten würden.

Rufen Sie uns bitte an oder schauen Sie doch einfach im Pfarramt vorbei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Regina Knöfel



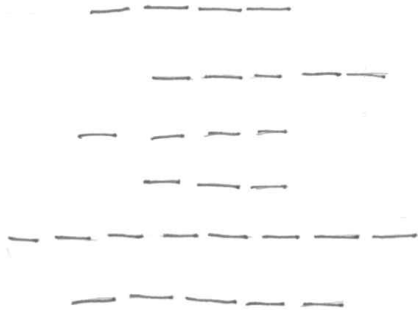
Ausschnitt aus dem „Gemeindeentwicklungsbaum“

Von Kindern für Kinder

V	A	T	E	R	A	O	E	T	V
G	C	A	N	Ü	L	R	U	M	B
O	X	N	E	S	O	H	N	Y	Ä
T	G	E	I	S	T	O	D	E	S
T	M	H	E	I	L	I	G	E	R

6 Wörter
sind hier
versteckt.
Wenn du
alle gefunden
hast,
ergeben die

Wörter einen Lösungssatz.



von Esther Wulf (11 Jahre) und Viola Wulf (8 Jahre)

Gemeindekreise, die sich regelmäßig treffen

Wer?	Wann?	Ansprechpartner
Kirchenmusik		
Große Kurrende	dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr	K. Kimme-Schmalian
Kleine Kurrende	dienstags, 16.45 – 17.30 Uhr	Tel.: 71163
U20-Brass-Band	montags, um 19.30 Uhr	Hartwig Reichel Tel.: 70175
Chor	dienstags, um 20.00 Uhr	K. Kimme-Schmalian

Gesprächskreise

Rentnerkreis Bibelcafé „Ruhepol“	jeden 1. Montag im Monat um 15.00 Uhr (2.2. und 5.3.)	Angela Bischoff Tel.: 81674
Gesprächskreis im Pfarrhaus	Donnerstag, den 26.2. und 26.3., um 20.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Hauskreis	alle 14 Tage montags um 20.00 Uhr	Fam. Reinhold Tel.: 70484
Hauskreis	jeden Mittwoch um 20.00 Uhr	Fam. Reichel Tel.: 70175
Hauskreis	alle 14 Tage freitags um 20.00 Uhr	Fam. Botzler Tel.: 70404
Frauen- frühstück	donnerstags nach Absprache	Martina Rudolph Tel.: 81925

Jugend und Kinder

Donnerstags-JG	donnerstags, um 19.30 Uhr	R. Selz, Tel.: 81199
Freitags-JG	freitags, um 19.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Konfirmanden	Kl. 8 dienstags 17.00-18.00 Uhr Kl. 7 dienstags 18.00-19.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Sonnabend, den 14.3., 10.00 – 12.00 Uhr	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Christenlehre	1., 3. und 5. Klasse montags 2., 4. und 6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen Tel.: 70594
Kindergottes- dienstteam	Donnerstag, den 18.6., um 20.00 Uhr	Elke Jäger Tel.: 80966

Ansprechpartner für den Besuchsdienst: Dr. Stephan Wulf, Tel. 77681

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

die **Getauften** Cedrick von der Recke,
Jolanthe Reichel,
Lilian Andraczek,
die **Verstorbene** Erna Wagner, 87 Jahre.

Wir sind für Sie da

Öffnungszeiten der Kanzlei, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

In der Kanzlei: Frau Knöfel, Tel. 70876, Fax 81671
E-Mail: pfarramt@kirchgemeinde-langebrueck.de

Die Kanzlei ist vom 23. – 26.3. wegen Urlaub geschlossen.

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter: 70876
- per E-Mail unter: c.rau@kirchgemeinde-langebrueck.de

Frau Rau hat vom 7. – 20.2. Urlaub. Vom 7. – 14.2. übernimmt Pfr. Hecker aus Weixdorf die Vertretung (Tel. 0351 8805228), vom 15. – 20.2. Pfr. Wachsmuth aus Kleinwachau (Tel. 03528 4311120).

Kirchenvorstand E-Mail: kirchenvorstand@kirchgemeinde-langebrueck.de
Vorsitzende: Dorothee Botzler, Tel.: 70404

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 70594
Kantorin: Katharina Kimme-Schmalian, Tel. 71163

Unsere Internetseiten: www.kirchgemeinde-langebrueck.de

Bankverbindungen - für Spenden:

Zahlungsempfänger: Kirchenbezirk DD Nord / Kassenverwaltung
Verwendungszweck: RT 1012
Kto-Nr: 106 720 916 BLZ: 850 951 64, Landesk. Kreditgenossenschaft

- für die Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG) und Kirchgeld:

Zahlungsempfänger: Kirchgemeinde Langebrück
Verwendungszweck: FUG / Kirchgeld
Kto-Nr: 101 030 024 BLZ: 850 951 64, Landesk. Kreditgenossenschaft

Wir freuen uns über Ihre Spende für die Gemeindegarbeit!
